



HIER UND
JETZT

Landis & Gyr hat den Kanton und die Stadt Zug wirtschaftlich und städtebaulich geprägt. Von der kleinen, 1896 gegründeten Manufaktur stieg das Unternehmen zum wichtigsten Arbeitgeber des Kantons auf. 1987, als die Gründerfamilie die Aktienmehrheit verkaufte, beschäftigte die Firma weltweit 18 500 Personen, davon rund 5000 in Zug. Die Beziehungen zwischen der Unternehmensleitung und den Behörden verliefen oft stürmisch. Vertreter der Kleinstadt Zug und des landwirtschaftlich orientierten Kantons bekundeten mitunter Mühe, die Forderungen der weltmännisch auftretenden Fabrikherren nachzuvollziehen.

Das Buch präsentiert 130 Jahre Stadtentwicklung in Zug am Beispiel der Landis & Gyr. Es verbindet Industrie-, Architektur- und Gesellschaftsgeschichte und visualisiert den Wandel anhand von zahlreichen Abbildungen. Die Fotografien und Pläne von Fabriken, Wohnsiedlungen, Fabrikantenvillen und Wohlfahrtseinrichtungen aus Firmen- und lokalen Archiven machen das Buch zu einem einzigartigen Dokument städtebaulicher Veränderungen.

Heinz Horat ist Kunsthistoriker und lebt in Weggis, Luzern. Er war Denkmalpfleger des Kantons Zug, anschliessend Direktor des Historischen Museums Luzern und hat zahlreiche Bücher zur Schweizer Kunstgeschichte verfasst.

Guido Baselgia ist Fotograf in Malans, Graubünden. Er wurde 1953 im Engadin geboren und hat 40 Jahre in Baar und Zug gelebt. Mehrere Bücher, auch über den Kanton und die Stadt Zug, geben Einblick in sein Schaffen. Er wurde mit dem Anerkennungspreis des Kantons Graubünden 2004, dem Innerschweizer Kulturpreis 2006 und mit dem Kulturpreis der Gemeinde Pontresina 2016 ausgezeichnet.



Hier und Jetzt

Verlag für Kultur und Geschichte

Die Fabrik in der Stadt
Wie die Landis & Gyr Zug verändert hat

Heinz Horat

Heinz Horat

Die Fabrik in der Stadt

Wie die Landis & Gyr Zug verändert hat



HIER UND JETZT